



POSITIVE BILANZ DER DLRG NACH EINSATZ IM FREIBAD

Veröffentlicht am 04.11.2024 um 08:57 von Redaktion LeineBlitz

Nach dem Ende der Sommersaison zieht die DLRG Sarstedt eine durchweg positive Bilanz ihres Einsatzes im Sarstedter Freibad. Bereits im Mai erreichte die DLRG eine Anfrage zur Unterstützung im Freibad, auf die Julian Konnerth, stellvertretender Leiter Ausbildung, schnell reagierte. "Für uns war es selbstverständlich, dass wir helfen wollen, da wir als DLRG selbst auf den Betrieb des Schwimmbads angewiesen sind", erklärt Konnerth, der auch die Organisation übernahm. Auf seine Anfrage hin meldeten sich im Mai rund 19 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, was die Erwartungen übertraf. Nach erfolgreichen Gesprächen mit der Stadt konnte der Einsatz pünktlich zur Freibaderöffnung im Juni beginnen. Insgesamt



leisteten zwölf Rettungsschwimmer der DLRG knapp 328 Wachstunden im Freibad. Christoph Winter, stellvertretender Leiter der Verbandskommunikation, lobte den Einsatz der Ehrenamtlichen: "Es ist beeindruckend, dass unsere Kräfte trotz familiärer Verpflichtungen immer wieder bereit waren, spontan einzuspringen, besonders an heißen Tagen." Winter hob auch die gute Zusammenarbeit mit den Angestellten des Innerstebades hervor. Diese sei von gegenseitigem Vertrauen geprägt gewesen, und auch er selbst unterstützte gerne vor Ort. "Dem können wir uns nur anschließen. Auch ich möchte mich im Namen des gesamten Teams für das positive Engagement der DLRG Sarstedt in aller Form recht herzlich bedanken," betont Ewald Thielebürger, Betriebsleiter im Innerstebad. Zum Glück blieb es während des Einsatzes der Rettungsschwimmer bei kleineren Vorfällen wie Stößen oder Wespenstichen. Neben der Sicherheit im Bad halfen die Ehrenamtlichen auch bei der Abnahme von etwa 20 Schwimmabzeichen. Die Freibadsaison mag vorbei sein, doch die Zusammenarbeit zwischen DLRG, Innerstebad und der Stadt Sarstedt wird fortgeführt. Trotz einer entspannteren Personallage im Hallenbad bleibt die DLRG bereit, bei Bedarf weiterhin zu unterstützen. "Wir freuen uns, der Stadt Sarstedt etwas zurückgegeben zu haben", so Winter. Die DLRG Sarstedt ist auf Spenden und Mitgliedsbeiträge angewiesen, um ihre wichtige Arbeit, einschließlich der Finanzierung von Fahrzeugen, Uniformen und Einsatzmaterial, fortzusetzen. Hier habe sich die DLRG gerade in der Vergangenheit auch immer wieder auf die Stadt verlassen können. "Wir danken der DLRG für die großartige und unkomplizierte Unterstützung in diesem Sommer. Die Bereitschaft insbesondere auch an den Wochenenden zur Stelle zu sein, hat uns sehr geholfen, den Betrieb reibungslos aufrechtzuerhalten und unseren Badegästen ein sicheres Umfeld zu bieten. Das Engagement und die Professionalität der DLRG haben einen entscheidenden Beitrag dazu geleistet," so Christoph Neuber, Leiter Fachbereich 1 für Zentrales, Kinder, Kultur und Brandschutz und zuständig für das Innerstebad. "Wir freuen uns auf die weiterhin gute Zusammenarbeit".